Made in England

Sie sieht schon ein wenig „oldschool“ aus: Spendors Classic 1/2 greift alte Tugenden der legendären BBC-Abhörmonitore aus den 70er-Jahren auf und hält auch in der aktuellen Version des Monitorlautsprechers 1/2 an den klanglichen Finessen dieses außergewöhnlichen Schallwandlers fest

058-061_LJB2019_Spendor.indd 58 19.12.18 12:19

Ein 210-mm-Tieftöner sorgt im großen Reflexgehäuse für präzisen, staubtrockenen Bass

Anlage

Vorstufe
• Accuphase C-2420

Endstufe
• Accuphase A-47

Mediaplayer / Streamer
• NAD M50.2

Spendor gehört als Lautsprechermarke zu den ganz alten Hasen der Branche. Genaugenommen haben die beiden Firmengründer Spencer und Dorothy Hughes sogar einen ganz gewaltigen Anteil an unserer HiFi-Branche, denn seit Anfang der 60er-Jahre entwickelt und fertigt Spendor (aus den Vornamen der Gründer zusammengesetzt) klanglich exzellente und wegbereitende Lautsprechersysteme. Angefangen hat alles mit einem Lautsprecher namens BC1, den Spencer Hughes für die renommierte britische Radiostation BBC entwickelt hat – denn alle anderen damals verfügbaren Lautsprecher waren den anspruchsvollen Toningenieuren der BBC einfach zu schlecht. Herausgekommen ist mit dem BC1 ein absolut unbestechliches Klangwerkzeug, welches für in den damaligen Musikproduktionen der BBC durch fantastische Räumlichkeit, unverzerrte Dynamik und präzise Basswiedergabe regelrecht Maßstäbe gesetzt hat. Auch kompaktere Modelle (die BC1 ist ein immerhin 62 cm hoher, 30 cm breiter und 37 cm tiefer Lautsprecher) wie ein LS 3/5a sind die kleineren Geschwister der BC-1 und die haben bekanntermaßen ebenfalls HiFi-Geschichte geschrieben.

Der Produktname ist Programm: „Classic“ ist bei der Classic 1/2 zumindest optisch wörtlich zu nehmen, denn Spendors Klassiker entspricht in Abmessungen und optischer Anmutung dem Vorbild des legendären Studiomonitors aus den 70ern. Also Schnee von gestern? Weit gefehlt, denn Spendor setzt in der aktuellen Version der Classic 1/2 hochmoderne Treiber ein, die technologisch absolut dem heutigen Stand der Dinge gerecht werden. Das Grundkonzept eines großen 3-Wege-Monitors, die Chassisgrößen und Platzierung auf der Schallwand entspricht allerdings dem bewährten Vorbild aus den 70ern. Daher besteht die Bestückung der Classic 1/2 auch aus einem 210-mm Tieftöner, einem 150.mm Mitteltonchassis und einer 22-mm Seidenkalotte. Moderne Membranmaterialien und Fertigungstechniken bescheren der Classic 1/2 das von Spendor bevorzugte Membranmaterial EP77 Polymer – ein Material welches stabil und gleichzeitig leicht ist und kaum störende Eigenresonanzen aufweist.

Bei den eingesetzten Treibern handelt es sich übrigens wie bei Spendor üblich um komplett selbst entwickelte und im

Hier ist der Name Programm: Die Spendor Classic 1/2 greift Design und Konstruktionsprinzip einer Lautsprecher-Legende aus den 70ern auf

058-061_LJB2019_Spendor.indd 59 19.12.18 12:19

Infected Mushrooms – Deeply Disturbed

Musik

Infected Mushrooms
Deeply Disturbed

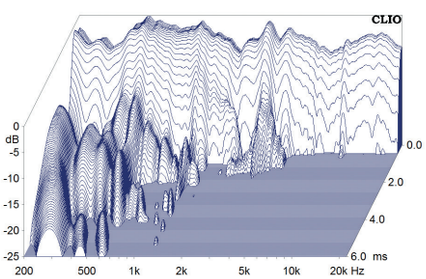
Chris Jones
Roadhouse and Automobiles

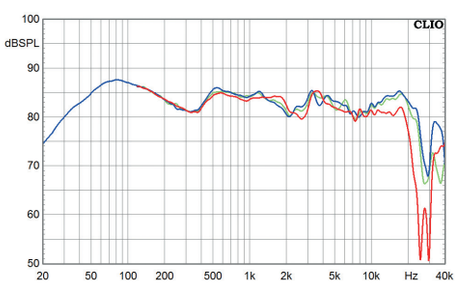
Trilok Gurtu
Living Magic

Marcus Miller
Tales

Spendor-Werk in UK gefertigte Komponenten. Tatsächlich legt Spendor großen Wert auf die komplette Fertigung aller relevanten Bauteile in den eigenen Werkhallen. Recht ungewöhnlich in der heutigen Zeit, aber die über 50-jährige Erfahrung im Lautsprecherbau und das Fachwissen über Treiber will Spendor in den eigenen Händen behalten. Auch die arbeitsintensive Fertigung der Lautsprechergehäuse wird nach wie vor bei Spendor selbst erledigt. Das Ergebnis solcher Bemühungen kann sich sehen lassen, denn die Classic 1/2 ist ein handwerklich exzellent produzierter Lautsprecher. Die Oberflächen der knapp 19 Kilogramm schweren Gehäuse schmeicheln dank hochwertigen Echtholzfurnieren und seidenmatter Lackierung dem Auge, da fallen die nach heutigem Maßstab vielleicht etwas unorthodoxen Abmessungen der Classic 1/2 weniger ins Gewicht. Doch halt: Wir reden von einem Klassiker und der hat gefälligst so auszusehen. Genau genommen hat die große Schallwand in Sachen Abstrahlverhalten sogar akustische Vorteile, und genau diese Eigenschaften einer Classic 1/2 möchte man ja auch ganz bewusst so haben.
Tatsächlich ist das Verhalten der Classic 1/2 sowohl auf dem akustischen Prüfstand als auch im Hörraum eine echte Offenbarung. Denn das Abstrahlverhalten der Classic 1/2 ist geradezu perfekt. Unterschiede in den gemessenen Frequenzgängen auf Achse und 30° Winkel lassen sich kaum ausmachen, ein möglicher Grund für die ungemein realistische und packende

Wer mag, kann den 3-Wege-Lautsprecher per Single-, Bi- oder sogar Tri-Wiring-Kabelsatz anschließen





Die Frequenzgangmessung der Spendor Classic 1/2 offenbart ein vorzügliches Abstrahlverhalten. Dank der großen Schallwand und ausgefeilter Abstimmung des 3-Wege-Monitors sind kaum Unterschiede zwischen Messung auf Hörachse und 30 Grad Winkel zu erkennen. Der leichte „Buckel" im Grundton lässt die Spendor auch frei im Raum aufgestellt recht satt und wuchtig erklingen. Das gemessene Zerfallspektrum belegt außerdem die neutrale, impulsstarke und kontrollierte Wiedergabe der Classic 1/2.

In der Mitte der Polypropylen-Membran des Mitteltöners sorgt ein Phaseplug für verbessertes Abstrahlverhalten

Räumlichkeit der Classic 1/2 im Hörraum. Der Livemitschnitt von James Blood Ulmer wird von der Spendor derart präzise und klar definiert übertragen, dass man meinen könnte, man säße direkt beim Mastering im Tonstudio. Dabei ist die Spendor bei Weitem kein klinischer Lautsprecher, sondern eher ein unbestechlicher Schallwandler mit einer faszinierenden Präzision. Der erste Eindruck von etwas vordergründig reproduzierten Obertönen erwies sich im Verlauf der Hörsession als ein sehr dynamisch und unkomprimiert aufspielender Mitten- und Hochtonbereich, der in dieser grundehrlichen und anspringenden Art

Spendor Classic 1/2

· Paarpreis	6.490 Euro
· Vertrieb	BT Hifi-Vertrieb
· Telefon	02104 175560
· Internet	www.bt-hifi.com
· Garantie	2 Jahre
· H x B x T	308 x 621 x 374 mm
· Gewicht	18,5 kg
· Ausführungen	Kirsche Echtholz-Furnier Walnuss Echtholz-Furnier

Fazit

Spendor paart in seiner Classic 1/2 ein einzigartiges Klangerlebnis mit einem charmanten Retrostyle. Klangliche Tugenden wie realistische Räumlichkeit, unbestechliche Neutralität und präzise Dynamik machen die Classic 1/2 zu einem eindrucksvollen Lautsprecher der Extraklasse.

HiFi Lautsprecher Test-Jahrbuch 2019

058-061_LJB2019_Spendor.indd 60 19.12.18 12:19

Massive, vergoldete Metallbrücken stellen besten Kontakt bei Single-Wires sicher

Glasklare Höhenwiedergabe dank 22-mm-Seidenkalotte mit extragroßer Sicke

von nur wenigen Lautsprechern wiedergegeben wird. Spendors Classic 1/2 ist so gesehen ein echter Charakterkopf, der völlig frei von Effekthascherei und Schönfärberei ist.

Wer nun denkt, mit diesem Referenz-Lautsprecher für professionelle Toningenieure lässt sich kein Spaß haben, liegt falsch. Wir haben es mit „Deeply Disturbed" von Infected Mushrooms im Hörraum so richtig krachen lassen. Die satten, ultratiefen und impulsiven Beats der Technotruppe aus Israel hat die Spendor Classic 1/2 nur so aus dem Ärmel geschüttelt. Knackig, präzise und mit physisch spürbarem Druck in der Magengegend zeigt die Classic 1/2, welches dynamische Potenzial in dem ausgefeilten Lautsprecherkonzept aus den 70ern steckt. Ein bewährtes Konstruktionsprinzip gepaart mit modernen Treibern – diese Idee geht bei der Classic 1/2 vollends auf und kann auf ganzer Linie begeistern.

Spendors Classic 1/2 ist alles andere als ein reiner Nostalgietrend. Ihr durchdachtes und ausgereiftes Konzept ist auch im Jahr 2018 noch topaktuell und funktioniert hervorragend. Dank hochmoderner Treiber und penibler Feinabstimmung bringt die Classic 1/2 altbewährte Tugenden ins 21. Jahrhundert und erfreut den ambitionierten Musikliebhaber mit packender Räumlichkeit, ungebremster Dynamik, handwerklich perfekter Verarbeitung und einem Hauch von Retrostyle.

Michael Voigt

Die eher ungewöhnliche Anordnung von Tief-, Mittel- und Hochtöner der Spendor Classic 1/2 hat sich als klanglich ideal erwiesen